



28. Sitzung vom 13. Dezember 2021, Geschäft Nr. 469 im Protokoll
des Gemeinderates

**469 28.03 Einzelne Liegenschaften und Grundstücke
Erweiterung Schulhaus Vogelsang Esslingen / Aufstockung / Kredit-
bewilligung**

Ausgangslage

Ab dem Schuljahr 2023/2024 fehlen im Schulhaus Vogelsang Esslingen zwei Klassenzimmer mit dem zugehörigen Gruppenraum. Es gilt nun, diesen Raum rechtzeitig bereitzustellen.

Entwicklung Schülerzahlen

Die aktuelle Schulraum Situation in Esslingen lässt den Betrieb von vier Klassen zu: Zwei Unterstufen- und zwei Mittelstufen-Klassen.

Die Schülerzahlen in Esslingen steigen seit Jahren und bereits im Schuljahr 21/22 hätten 59 (=3 Klassen) Schülerinnen und Schüler (SuS) die Unterstufe und 41 SuS (=2 Klassen) die Mittelstufe besuchen sollen. Da die max. Anzahl SuS pro Klasse in altersdurchmischten Settings bei 21 Kindern liegt, absolvieren die SuS der 3. Klasse das Schuljahr 21/22 im Provisorium im Bützi. Im kommenden Schuljahr werden erneut die SuS der 3. Klasse das Schuljahr 22/23 im Pavillon Bützi absolvieren. Ab dem Sommer 2023 reichen die dortigen Kapazitäten nicht mehr aus.

Im Rahmen des aktuell laufenden Schulraumentwicklungsprozesses wurden die Schülerzahlen bis 2035 hochgerechnet. Diese zeigen auf, dass in Esslingen gemäss heutigen Modellrechnungen mit sechs Klassen gerechnet werden muss. Ab Sommer 2023 ist deshalb eine Erweiterung des Schulraumes in Esslingen um zwei Schulzimmer vorzusehen.

Erweiterungsoptionen Areal Vogelsang und Verhältnis zur Schulraumplanung

Um den Raumbedarf decken zu können wurde die Machbarkeit einer Aufstockung sowie das Erstellen eines separaten Provisoriums in Modulbauweise analog des Pavillons am Standort Bützi geprüft und entsprechende Kostenschätzungen ausgearbeitet. Die Aufstockung ist baulich möglich, da eine solche Option bei der letzten Erweiterung der Schulanlage bereits eingeplant wurde.

Die Aufstockung des Schulhauses bringt folgende pädagogische Vorteile mit sich:

- Stärkung des Zusammenhaltes unter der Schülerschaft und Ausbildung einer gemeinsamen Identität
- kurze Wege beim Zimmerwechseln (Fach- und Halbklassenunterricht)
- schnellerer Austausch unter den Lehrpersonen möglich
- Synergien können in einem Gebäude besser genutzt werden (Zugang zur Aula, Zugang zur Bibliothek, Zugang zu Werk- und Malräumen)
- Sämtliches Inventar, Geräte usw. können gemeinsam genutzt werden
- klassenübergreifende Zusammenarbeit ist vereinfacht und wird somit mehr gelebt (=erhöhte Auslastung durch vereinfachte Mehrfachnutzung)



Aus schulraumplanerischen Sicht ist der Schulzimmerbedarf in Esslingen für die kommenden 15 Jahre abgedeckt und der Planungsspielraum für die Eingliederung des Kindergartens und der Tagesstrukturen ist auf dem Hauptareal der Schulanlage gegeben. Die Schulraumstrategie sieht vor, dass der Standort Esslingen erst in einer letzten Etappe optimiert werden soll. Daher kann dann auf der grünen Wiese geplant werden und es muss keine Rücksicht auf bestehende Provisorien genommen werden.

Kosten

Die Investitionskosten für die Schulraumerweiterung Vogelsang Esslingen zeigen sich wie folgt. Als Referenz für einen Modulbau wurde der identische Bau wie auf Schulanlage Bützi herangezogen.

Baukostenplan (BKP)

	<i>Variante Aufstockung</i>	<i>Variante Modulbau</i>
1 Vorbereitungsarbeiten	Fr. 25'000	Fr. 79'000
2 Gebäude	Fr. 1'228'500	Fr. 730'000
4 Umgebung	Fr. 12'000	Fr. 8'000
5 Baunebenkosten	Fr. 45'500	Fr. 33'000
6 Reserve	Fr. 39'000	
Zwischentotal	Fr. 1'350'000	Fr. 850'000
Honorar Architekt Planung		Fr. 18'500
Honorar Architekt Ausführung		Fr. 51'000
Ausstattung ICT	Fr. 15'000	Fr. 15'000
Schulmobiliar	Fr. 60'000	Fr. 60'000
Total Schulraumerweiterung	Fr. 1'425'000	Fr. 994'500

Diese Kosten sind im Budget eingestellt.

Die Folgekosten berechnen sich wie folgt:

	<i>Variante Aufstockung</i>	<i>Variante Modulbau</i>
Abschreibungen	3% Fr. 43'500	10 % Fr. 99'450
Kapitalkosten	1 % Fr. 14'250	1 % Fr. 9'945
Personelle Folgekosten	ca. 90 h Fr. 3'000	ca. 100 h Fr. 3'333
Total pro Jahr	Fr. 60'750	Fr. 112'728

Aufgrund des erhöhten Abschreibungssatzes für ein Provisorium verdoppeln sich die Folgekosten für die ersten 10 Jahre. Zudem ist die Investition nach Abbruch des Provisoriums verloren, während dem bei der Aufstockung die beiden zusätzlichen Klassenzimmer fix zur Verfügung stehen und zu einem späteren Zeitpunkt auch anderweitig genutzt werden können, falls sich der Bedarf je ändert.

Erwägungen

Wenn derzeit ausreichend Mittel vorhanden wären, könnte die Etappe Schulraumentwicklung Esslingen mit Schulraumerweiterung, Erneuerung Kindergarten und neue Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen vorgezogen werden. In diesem Fall wäre kein Provisorium notwendig. Die knappen Mittel für die Erneuerung und Erweiterung des Schulraums sind andernorts jedoch viel dringlicher.



Daher ist es nicht sinnvoll, jetzt ein Provisorium zu erstellen, welches dann einige Jahre allenfalls versetzt werden müsste um eine Neugestaltung des Areals zu ermöglichen. Diese nächste Etappe kann später ohne Provisorium ausgeführt werden, die dannzumaligen Baukosten werden dadurch tiefer ausfallen.

Ein einfaches Provisorium (Containerlösung) wäre nur minimal günstiger, da die Installationen und Fundamente ebenso gemacht werden müssen. Die Aufstockung im Bestand ist langfristig die wirtschaftlichere Lösung.

Es macht daher Sinn, der Gemeindeversammlung eine Aufstockung des Schulhauses zu beantragen. Es besteht eine zeitliche Dringlichkeit, da der Schulraum bis spätestens Sommer 2023 bereitstehen muss.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Für die Realisierung der Schulraumerweiterung auf dem Schulareal Vogelsang Esslingen (Aufstockung) wird ein Kredit über Fr. 1'425'000 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto Nr. 1.2170.5040.0112 bewilligt.
2. Das Geschäft wird der nächsten Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung weitergeleitet.
3. Dieser Beschluss ist öffentlich.
4. Mitteilung an:
Infrastruktur
 - Ressortvorstand Liegenschaften und Betrieb, per Mail
 - Leiter Infrastruktur, per Mail
 - Bereichsleiter Liegenschaften und Betrieb, per Mail
 - Gemeindeschreiber
 - Finanzverwaltung 1.2170.5040.0112
 - 28.03

pke

8132 Egg

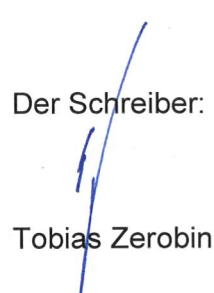
Versand: 20. Dez. 2021

Gemeinderat Egg

Der Präsident:


Tobias Bolliger

Der Schreiber:


Tobias Zerobin